

Was heißt hier Beteiligung?

Ein kurzer inhaltlicher Einstieg in das
Thema dieses Wochenendes!

Remi Stork / Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe



GEHÖRT
WERDEN!

Was heißt hier Beteiligung – für mich?

bedeutung
Mitsprache
Partizipation
Teilnahme
Teilhabe
Kultur
Kunst
Performance
Museum
Vermittlung
Offenheit
Einbeziehung
Relevanz
Community
Einbeziehung
Kunst
Performance
Museum

Mitwirkung
C h a n g e
C h a n c e
K o n t e x t



Beteiligung heißt immer auch „Einsatz für andere“

- **Wer engagiert sich als Gruppensprecher/in?**
- **Wer leitet Gruppengespräche oder hilft dabei?**
- **Wer ist im Jugendparlament oder Heimrat aktiv?**
- **Und wer engagiert sich von den Mitarbeiter/innen für Beteiligung?**



Wie schätzen Jugendliche ihre Beteiligungsmöglichkeiten ein? KVJS-Studie „Beteiligung leben“ (Baden-Württ. 2016)

Thema: Einschätzung der Beteiligungsmöglichkeiten	Ich werde gar nicht mit einbezogen	Ich werde informiert, aber nicht beteiligt	Ich kann meine Meinung sagen	Ich kann mitbestimmen
Bei Essensfragen	11%	16%	27%	46%
Wenn es um die Dauer und Programmwahl des Fernsehens geht	15%	10%	27%	49%
Wenn es um die Nutzung von Handys geht	16%	25%	23%	36%
Bei der Erstellung der Gruppenregeln	15%	44%	25%	16%



Kennen Jugendliche ihre Rechte? KVJS-Studie „Beteiligung leben“ (Baden-Württ. 2016)

Thema: Meine Rechte (313 befragte Jugendliche)	Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu
Ich wurde über meine Rechte in der Hilfe informiert.	53%	33%	9%	4%
Ich wurde über meine Rechte in der Gruppe/ Einrichtung informiert.	55%	33%	8%	4%
Ich habe verständliche schriftliche Informationen zu meinen Rechten.	37%	27%	16%	20%
Es wurde mit mir/uns zum Thema Kinderrechte in der Gruppe/Einrichtung gearbeitet.	35%	27%	21%	18%
Ich weiß, was meine Rechte in der Gruppe/ Einrichtung konkret bedeuten.	50%	32%	13%	5%



Ihr seht es anders! Warum wir Kinder und Jugendliche immer wieder fragen müssen ...

Eine Reisende Jugendlichen Forschungsgruppe besuchte 15 Wohngruppen – und alle waren nachher überrascht !

**Ihr habt
Urlaub –
wir nicht !**

**Wir wollen
ein Recht
auf
Krankheit !**

**Hier ist es
wie im
Knast !**

**Ich habe 5 Jahre gebraucht,
bis ich endlich alleine
am PC sein durfte.
Das Internet hat mich gerettet!**



Gibt es Grenzen der Beteiligung / Mitbestimmung?

- Bei rechtswidrigen Wünschen?
- In Krisen ?
- Bei schlechtem Benehmen?
- Bei Dingen, die Jugendliche nichts angehen?



Ja. Es gibt Grenzen.

Aber sie sind nicht absolut. Man muss drüber reden.

Beteiligung muss gerade an den Grenzen passieren.

Damit diese nicht unüberwindbar werden.



Und zum Schluss: Beteiligung braucht Kinder und Jugendliche,
die dazu Lust haben und die etwas daraus machen wollen

- Es gibt viele Möglichkeiten – überall !
- Tut euch zusammen !
- Wenn es nicht geht – beschwert euch !
- Und wenn es gut geht – sagt es weiter !

**Viel Spaß beim Austausch und der Suche nach neuen
Ideen !**



Fachkräfte	Landschaftspark (Raum 5)
Workshop 1: Endlich 18!	Kaiserberg (Raum 4)
Workshop 2: Go NRW!	Tiger & Turtle (Raum 1)
Workshop 3: Was geht? (Rallye)	Foyer
Workshop 4: Worldcafé	Küppersmühle (Raum 3)
Workshop 5: Fischen im Ideenteich (Banner gestalten)	Sporthalle (1. Etage)
Workshop 6: Ich bin keine Maschine (Theater)	hier
Workshop 7: Deine Rechte – meine Rechte	Schwanentor (Raum 2)
Workshop 8: Modenschau	VIP-Bistro
Workshop 9: Verschaff dir Gehört (Rap-Song)	Disco (Untergeschoss)